







# „ALTERSTEILZEIT“

## FREIWILLIGE HÖHERVERSICHERUNG

GehaltsG § 116/d (3)

### Pragmatisierte Lehrpersonen

**mit verminderter Lehrverpflichtung können freiwillig ihren vollen Pensionsbeitrag entrichten.** Dadurch werden negative Auswirkungen auf die Pension vermieden: Diese Zeiten zählen in pensionsrechtlicher Hinsicht wie Zeiten der Vollbeschäftigung.

-  Ein bestimmtes Mindestalter ist nicht erforderlich. Bei der Bemessung des Pensionsbeitrages wird der volle Monatsbezug (die volle Sonderzahlung) zugrunde gelegt.
-  Die Maßnahme muss von der Lehrerin/dem Lehrer beantragt werden (formloses Schreiben genügt) und wird jeweils für ein ganzes Schuljahr wirksam.
-  **Besonders interessant kann dies für KollegInnen sein, die vor ihrem geplanten Pensionsantritt ein Sabbatical in Anspruch nehmen möchten.**
-  **Detaillierte Informationen** (Ausmaß der zu leistenden Beiträge bzw. Auswirkungen auf die Pensionshöhe) geben die **Mitarbeiter der Schulabteilung.**

Die freiwillige Höherversicherung (sog. „Altersteilzeit“) ist für VertragslehrerInnen, LehrerInnen, die nach dem 31.12.2004 in das öffentlich-rechtliche Dienstverhältnis aufgenommen wurden und für SchulleiterInnen (Ausnahme: Sabbatical) **nicht möglich.**

Für weitere Informationen:

Armin Roßbacher: 0664 62 55 819 armin.rossbacher@vorarlberg.at  
Gerhard Unterkofler: 0664 73 71 97 92 unterkofler.gerhard@aon.at